

## Leiden Sie an einer Alkoholabhängigkeit?

Die medikamentöse Behandlung der Alkoholabhängigkeit mit der aktuell verfügbaren Medikation ist häufig ungenügend wirksam und auch Nebenwirkungen sind häufig. Deshalb ist die Prüfung neuartiger Behandlungsmethoden wichtig. Mit der halluzinogenen Substanz Psilocybin, dem Wirkstoff aus den mexikanischen Zauberpilzen, steht uns ein vielversprechendes und neuartiges Arzneimittel im Rahmen einer klinischen Studie zur Verfügung. Wir werden deshalb die Wirkung einer einmaligen Einnahme von Psilocybin auf die Behandlung der Alkoholabhängigkeit untersuchen.

Im Rahmen einer klinischen Studie wird an der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich die **Substanz Psilocybin** getestet.

### Gesucht für Studie Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Wir suchen männliche und weibliche Erwachsene zwischen 18 und 60 Jahren mit einer Alkoholabhängigkeit, die derzeit keine anderen Psychopharmaka einnehmen und RechtshänderInnen sind. Es dürfen keine anderen psychiatrischen Erkrankungen vorliegen (Angsterkrankungen und depressive Verstimmung erlaubt) und Sie dürfen während der Studie keine psychotherapeutische Behandlung durch Drittpersonen erhalten.

#### Wie ist der Ablauf der Studie?

Sie werden nach dem Zufallsprinzip in eine von zwei Studiengruppen eingeteilt, die entweder Psilocybin oder Placebo erhält. Beide Studiengruppen durchlaufen die genau gleichen Studienuntersuchungen. Die Studienteilnahme besteht aus einem telefonischen Pre-Screening und 6 Studienterminen von insgesamt ca. 31h Dauer über einen Zeitraum von einem Monat (und zwei Folge-Untersuchungen von Zuhause aus; 3 und 6 Monate danach). Das telefonische Pre-Screening und Screening hier in der Klinik dienen der Abklärung der Eignung für eine Studienteilnahme. Die Studientermine beinhalten unter anderem funktionelle Magnetresonanztomographie (fMRI) Messungen, neuropsychologische Testungen, Blutentnahmen zur Bestimmung von Alkoholmarkern, genetischen Faktoren und Stammzellen, psychiatrisch-psychologische Beratungs- und Verlaufsgespräche, sowie Fragebögen. Sie werden während der gesamten Studie regelmässig untersucht und durch einen Studienarzt betreut. Ihr Hausarzt bleibt für Ihre Gesundheitsfragen jedoch weiterhin zuständig. Die Daten werden vertraulich behandelt.

Die Teilnahme an der Studie ist kostenlos (Medikamente, Untersuchungen, etc.).

#### Sind Sie interessiert?

Bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf:

Nathalie Rieser  
Tel.: 044 384 3324  
Email: [studie133@bli.uzh.ch](mailto:studie133@bli.uzh.ch)

Dr. Katrin Preller  
Tel.: 044 384 2625

Ihre Angaben werden absolut vertraulich behandelt. Bitte nehmen Sie zur Kenntnis, dass Ihre Daten bei Zustandekommen eines telefonischen Pre-Screenings registriert werden. Sollten Sie danach nicht an der Studie teilnehmen, werden Ihre Daten unverzüglich gelöscht.